

's FC-Heftle

25/2016 //



OFFIZIELLES VEREINSMAGAZIN
DES FC FREIBURG-ST. GEORGEN



Unsere Aktiven
Umbruch im Kader

Unsere Damen
Verbandsliga-Schnitt
bei Haarstudio Marita

Alte Herren
Wie Jogis Jungs

Unsere Jugend
Elisabeth und Lars
im Portrait



Weingut
FABER

Langgasse 5
79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 0761 4 34 63
www.weingutfaber.de

WEINGut

VINOthek

Besuchen Sie uns!
Mo - Fr: 8³⁰ - 13⁰⁰ & 15⁰⁰ - 19⁰⁰
Sa: 8³⁰ - 14⁰⁰

GÄSTEHaus



Hotel Gasthaus Rössle

BASLER LANDSTRASSE 106 · 79111 FREIBURG ST. GEORGEN · TEL. 0761/43313



- Badische Küche mit wechselndem Angebot nach Saison
- Von Mo-Fr täglich wechselnde Mittagsmenüs ab 6,00 €
- Gemütliche Zimmer im Landhausstil für Ihren Besuch!

weitere Informationen finden Sie unter: www.hotel-roessle-freiburg.de

Wir renovieren und modernisieren

**geschlossen vom
4.10 - 15.10.2016**



www.friseur-loeffler.de

**CREATIV
COIFFEUR**

Günterstalstr. 15 · 79102 Freiburg LÖFFLER

Aktive Herren – Das sind die Neuen

Essen und schlafen

Bei den Aktiven Herren I und II gibt es dieses Jahr so viele Neuzugänge wie kaum zuvor. Wir stellen einen Teil der Jungs, die dieses Jahr in der Landesliga und Kreisliga A für den FC um Punkte kämpfen, vor.

Folgende Fragen haben wir unseren Neuzugängen gestellt:

1. Name
2. Geburtsdatum
3. Position
4. Bisherige Vereine
5. Wie bist Du beim FC gelandet?
6. Lieblingsmannschaft und warum?
7. Lieblingsspieler
8. Persönliche Ziele für die Saison 2016/2017
9. Was machst Du außerhalb des Fußballplatzes in Deiner Freizeit?
10. Was machst Du beruflich/schulisch?
11. Die beste Erfindung?
12. Das mag ich bisher am FC Freiburg-St. Georgen
13. Mein ganz besonderes Talent (außerhalb des Fußballplatzes)

1. **FINN THOMAS**
2. 02.09.1997
3. Verteidiger
4. SF Eintracht Freiburg
5. Durch gute Freunde, die damals dort gespielt haben.
6. SC Freiburg, mein Heimatverein und meine absolute Lieblingsmannschaft.
7. Nils Petersen, Alfred Finnbogason, Paolo Maldini.
8. Mich in den Kader der Ersten zu spielen und den Aufstieg zu schaffen.
9. Beachvolleyball, Strandbad, KJG und Reisen.
10. Abiturient, ab Oktober 2017 Studium in Hamburg.
11. Das Rad und die Kombination aus Cola und Weizenbier.
12. Die Atmosphäre, den Zusammenhalt.
13. Fremdsprachen, Experte für Ganter Bier und Klavier spielen.



1. **TIMO BECK**
2. 27.11.1986
3. Zentrales Mittelfeld
4. FSV Ebringen, Freiburger FC, FC Bötzingen, FC Emmendingen
5. Familiäre Beziehungen – Beck-Mafia
6. FC Bayern München, anezogen.
7. Bastian Schweinsteiger
8. Meinen Beitrag leisten, um der Mannschaft Erfolg zu ermöglichen, Tore vorbereiten und schießen.
9. Zeit mit Familie und Freunden verbringen und Reisen.
10. 70 Frauen hüten – Abteilungsleiter in der Produktion der SCHOTT AG.
11. 1922: Hans Riegel aus Bonn erfindet das Goldbärchen.
12. Die Geschlossenheit in der Mannschaft sowie dem ganzen Verein. Die freundliche und familiäre Atmosphäre im Verein.
13. Handwerker-Gene und Eierlikör-Kuchen backen.



1. **BERNHARD STRECKER**
2. 11.05.1968
3. Mannschaftsbetreuer
4. -
5. Durch meine bei der FC-Jugend spielenden Söhne.
6. -
7. -
8. -
9. Bei der Gartenarbeit erholen.
10. Krankenhausverwaltung
11. -
12. Das Engagement, mit dem die Jugendarbeit betrieben wird.
13. "Teambildung"



»»» Vorwort

Liebe Fußballfreunde,

in der Hand halten Sie die 25. Ausgabe des "S FC-Heftle". Dies ist ein kleines Jubiläum und den Initiatoren Tobias Rauber und Andreas Bechtold gebührt großes Lob und Dank für die geleistete Arbeit in den vergangenen sechs Jahren. In Stil und Aufmachung ist das Heft vorbildlich gestaltet. Es spiegelt die Philosophie des Vereins getreu nach dem Motto "Wir sind St. Georgen" wieder, bescheiden aber selbstbewusst. So hat das Heft am positiven Image des Vereins einen maßgeblichen Anteil.

Die Saison 2016/17 hat begonnen. Die Landesligamannschaft hat einen leicht veränderten Kader. Die ersten Spiele haben gezeigt wo die Problemfelder liegen. Aber mit der mannschaftlichen Geschlossenheit, die ja zum Markenkern gehört, sollten die entsprechenden Erfolge eingespielt werden. Den jungen Spielern ist zu wünschen, dass sie sich schnell im Aktivenbereich akklimatisieren.



Die Herren II haben als Aufsteiger die Kreisliga A gehalten. Das war für die Mannschaft ein großer Erfolg. So geht es mit frischem Mut in die neue Saison. Mit den etablierten Spielern sowie den neu hinzugekommenen Talenten ist das Grundgerüst vorhanden. Bei der Durchlässigkeit, die bei den Herren I und II sowie der A-Jugend gegeben ist, werden alle Kräfte gebündelt um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen. Die Kreisliga A sollte es schon sein um junge, ehrgeizige Spieler an das Landesliganiveau heranzuführen.

Die Damen, die so furios durch die Landesliga marschieren, haben als Aufsteiger das Abenteuer Verbandsliga vor Augen. Ich traue der Mannschaft zu, dass sie sich in der Liga behauptet. Was für ein Potential in der Mannschaft steckt, hat man beim Verbandspokalendspiel gegen den Regionalligisten Hegauer FV gesehen. Wenn die Mädels weiter so zusammenhalten, darf man auf den Saisonverlauf gespannt sein, da ist manche Überraschung drin.

Mit dem Ende der Ferien starten dann auch die Jugendmannschaften in die Saison 2016/17. Hier liegt der Fokus darauf, dass man die Jungs spielerisch, sowie sozial ausbildet. Das sportliche Ziel sollte sein, so hochklassig wie möglich zu spielen. Eine gute Jugendarbeit ist das Fundament unseres Vereins. Da haben die Jugendleitung sowie die entsprechenden Trainer eine große Aufgabe, die nicht hoch genug gewürdigt werden kann. Dazu sollte man die vielen stillen Helfer im Hintergrund der Mannschaften nicht vergessen. Sie leisten alle wertvolle Vereins- wie auch Sozialarbeit.

Freuen wir uns also alle auf die neue Saison, die hoffentlich viele sportliche Erfolge bringen wird.

Mit sportlichem Gruß, **Bernhard Meier**

Folgende Fragen haben wir unseren Neuzugängen gestellt:

1. Name
2. Geburtsdatum
3. Position
4. Bisherige Vereine
5. Wie bist Du beim FC gelandet?
6. Lieblingsmannschaft und warum?
7. Lieblingsspieler
8. Persönliche Ziele für die Saison 2016/2017
9. Was machst Du außerhalb des Fußballplatzes in Deiner Freizeit?
10. Was machst Du beruflich/schulisch?
11. Die beste Erfindung?
12. Das mag ich bisher am FC Freiburg-St. Georgen
13. Mein ganz besonderes Talent (außerhalb des Fußballplatzes)

Außerdem neu im Kader:

Steffen Schelb (VfR Hausen), Tom Zettl (SV Biengen), Florian Neumann, Mathias Birkenmaier (beide eigene A-Junioren)

1. **PABOY CEESAY**
2. 12.02.1997
3. Sturm
4. FC Schönau
5. Ich habe ein Spiel vom FC gegen Schönau gesehen, dann im Internet recherchiert und mich beworben.
6. FC Barcelona, da sie die Zuschauer mit gutem Fußball unterhalten.
7. Lionel Messi
8. Viele Tore schießen.
9. Mit meiner Tochter spielen und Playstation.
10. Ausbildung als Elektroniker für Geräte und Systeme.
11. Der Fussball.
12. Das Training und die vielen motivierenden Teamkollegen
13. Ich kann mich nicht entscheiden zwischen all meinen Talenten, aber besonders gut kann ich essen und schlafen.



1. **CHRISTIAN STRECKER**
2. 07.03.1997
3. Defensives Mittelfeld
4. Schon immer St. Georgen.
5. Mein Bruder war schon dort.
6. SC Freiburg, Home Sweet Home.
7. Cristiano Ronaldo
8. Ordentlich trainieren, konstante Leistung bringen.
9. Jugendarbeit, Freunde treffen und Spaß haben.
10. BFD in einem integrativen Kindergarten.
11. Abseits, damit sich Marco Hanser auch bewegen muss.
12. Krasser Zusammenhalt und die familiäre Atmosphäre.
13. Bier-Pong



1. **MARCO HANSER**
2. 21.06.1997
3. Stürmer
4. FC Freiburg-St. Georgen
5. Mit fünf Jahren von der Mama angemeldet worden.
6. SC Freiburg - Heimatstadt und somit auch Lieblingsverein.
7. David Beckham
8. In der Zweiten viele Tore machen, den Klassenerhalt wiederholen und Einsätze in der Ersten bekommen.
9. Sport, mit Freunden unterwegs sein.
10. Ab Oktober Wirtschaftsingenieurs-Studium in Offenburg.
11. Das Rad, dicht gefolgt vom Colaweizen.
12. Vereinsleben
13. Rasen mähen



1. **MICHAEL TEXTOR**
2. 23.01.1997
3. Mittelfeld
4. SC Freiburg-Tiengen
5. Empfehlung von verschiedenen Personen und dann Probetraining.
6. Bayern München - schon immer
7. Philipp Lahm
8. Mich weiterentwickeln, besonders körperlich. Außerdem



9. Fitness, Freunde treffen und zocken.
10. Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement bei der Uni Freiburg.
11. Fußball
12. Den Zusammenhalt und die gute Laune!
13. Meine Familie nerven.

1. **ELIAS SCHMIDT-RIESE**
2. 07.09.1997
3. Außenbahn
4. PSV Freiburg
5. Wollte für meinen Stadtteil kicken.
6. SC Freiburg, der ist nicht so abgehoben.
7. Nick Greitzke
8. Gas geben und wenn es geht mal netzen.
9. Andere Sportarten, Baggersee und Freunde treffen.
10. Abitur
11. „s FC-Heftle“, damit jetzt alle wissen, wer ich bin.
12. Leidenschaft, Siegeswille und Kampfgeist.
13. Rückwärtssalto



1. **SEBASTIAN BÜHLER**
2. 30.01.1987
3. Torwart
4. FC 08 Staufen, SV Rhodia Freiburg, SV Jechtingen, Freiburger FC, SV Solvay Freiburg
5. Über den aktuellen Torwart-trainer Björn Freitag.
6. SC Freiburg, Herzensangelegenheit.
7. Oliver Kahn zur aktiven Zeit.
8. Wenig Gegentore und viele Punkte.
9. Mein Kinoraum, Sportwagen fahren und Ausgehen.
10. Selbstständiger Bankkaufmann und Vermögensberater IHK.
11. Torwarthandschuhe
12. Der unglaubliche Teamgeist und Wille.
13. Ich bin ein sehr harter Verhandlungspartner.



1. **DOMINIK KLEIN**
2. 22.07.1995
3. Defensiv, Mittelfeld
4. FC Bötzingen, FC Emmendingen
5. Durch Eugen.
6. Real Madrid
7. Christiano Ronaldo
8. Stammpfad, keine Verletzungen und viel für die Mannschaft bringen!
9. Fitness, mit Freunden feiern
10. Ich mache eine Ausbildung zum Industriekaufmann
11. Fußball
12. Zusammenhalt, Teamgeist und Kämpferherzen
13. Menschenkontakt Knüpfen, Trinken



Aktive Damen – Verbandsliga-Schnitt bei Haarstudio Marita

9 Stunden und 2.200 Höhenmeter

Für die Damen beginnt nun endlich das Abenteuer Verbandsliga – eine gewaltige Herausforderung und zugleich auch eine interessante und spannende Aufgabe! Völlig unbeeindruckt davon zeigen sich seit Beginn der Vorbereitung die zwei Neuzugänge im Team. Rita Grigull und Carina Teuchert verstärken die Elf, welche zu Saisonbeginn mit zahlreichen Urlaubsausfällen zu kämpfen hat. Zwar verspürt man im Training noch kleine Anpassungsprobleme, was die Abläufe und Intensität betreffen, dennoch geben sie sich in ihrem Portrait sehr selbstbewusst und wissen genau, wo Stärken und Schwächen liegen.

Carina Teuchert – 30 Jahre

Bisherige Vereine? SC Eichstetten

Was hast du bislang über die Mannschaft und den Verein erfahren?

Alles sehr familiär und symbadisch. Trotzdem gibt es überall Parallelen.

Wie bist du beim FC gelandet?

Ich habe diese Mannschaft immer von der Ferne bewundert und es war mein Traum hier dazu zu gehören.

Beschreibe deine Stärken und Schwächen!

Meine Stärken: Absoluter Kampfgeist, niemals aufgeben – ist nicht nur im Fußball so.

Meine absoluten Schwächen: Nicht konsequent genug – Rauchen!

Was machst du beruflich?

Ausgebildete Automobilkauffrau, angestellt als Gewährleistungsreferentin beim BMW Autohaus Thoma in Sexau.

Wie bringt man Familie und Fußball unter einen Hut?

Schwer, bisher war mein Mann nicht so für Fußball. Aber er hat mir versichert, dass er mich diese Saison voll unterstützt, weil er weiß, dass dies immer mein Traum war. Meine Tochter Alicia ist da spannender, sie ist einfach glücklich, wenn sie mit in die Kabine darf.

Wie sieht für dich ein perfektes Wochenende aus?

Ein Tag Fußball, ein Tag Familie. Aber das ist leider nicht immer so, eher sogar selten.

Inwiefern musstest du dich umstellen, was die Trainingsabläufe betrifft?

Extrem – es ist alles sehr viel disziplinierter. Ein sehr viel höheres Tempo und mir völlig unbekannte Übungen.

Wie schätzt du eure Chancen in der Verbandsliga ein?

Ich glaube sehr viel höher, als das was andere so meinen. Ich weiß, dass die Konkurrenten in der Verbandsliga jetzt schon mächtig Respekt vor uns haben. Und ich weiß aus eigener Erfahrung, wie stark St. Georgen als Gegner ist. Ich bin überzeugt mit der richtigen Einstellung und dem perfekten Zusammenhalt – besonders bei Niederlagen – können wir das Mittelfeld erreichen. Aber nur ALLE zusammen.

Was waren deine bisher größten Erfolge?

Die Rückkehr nach meiner Schwangerschaft und noch besser zu sein wie davor (die fußballerischen Platzierungen lassen wir hier mal außen vor). Und sich für den einzigen und richtigen Menschen entschieden zu haben.

Rauchen ist...?

Total unnötig und trotzdem kann ich es nicht lassen – und es stinkt.

Hast du Vorbilder (welche)?

Ich komme ja aus dem Motorsport und hatte schon viele Vorbilder. Aber im ersten Jahr, als Sebastian Vettel Meister wurde, war es nur noch rein rechnerisch möglich. Er musste alles gewinnen und die Mitkonkurrenten ausfallen. Er hat nie den Glauben aufgegeben und wurde zum Schluss Weltmeister!



Rita Grigull – 22 Jahre

Bisherige Vereine? FV Rot-Weiß Ebingen

Was hast du bislang über die Mannschaft und den Verein erfahren?

Die Mannschaft ist sehr aufgeschlossen, leistungsbereit und ein gutes Team. Über den Verein habe ich noch nicht allzu viel erfahren.

Wie bist du beim FC gelandet?

Da ich nach St. Georgen gezogen bin, war es der naheliegende Verein und der Erste, zu dem ich ins Probetraining kommen durfte.

Beschreibe deine Stärken und Schwächen!

Stärken: Durchhaltevermögen und Ehrlichkeit.

Schwächen: Manchmal ungeduldig und emotional.

Was machst du beruflich?



Ich mache eine Physio-Ausbildung an der Uni-Klinik.

Wie sieht für dich ein perfektes Wochenende aus?

Ein gutes Fußballspiel spielen oder anschauen, Zeit mit lieben Menschen verbringen und gut essen.

Inwiefern musstest du dich umstellen, was die Trainingsabläufe betrifft?

Das Training hier ist länger als ich es gewohnt bin. Und im Training selbst geht alles schneller.

Wie schätzt du eure Chancen in der Verbandsliga ein?

So wie ich die Mannschaft bisher erlebt habe, denke ich, dass es zwar nicht leicht wird, aber wir durchaus Chancen haben, auch Spiele für uns zu entscheiden.

Was waren deine bisher größten Erfolge?

Ein Aufstieg von der Bezirks- in die Regionalliga – die gibt es hier glaube nicht...!? Und die Besteigung der Zugspitze in Turnschuhen – ein Aufstieg über 9 Stunden und 2.200 Höhenmeter.

Rauchen ist...?

Dämlich.

Was sind so die Highlights auf der Schwäbischen Alb?

Auf jeden Fall die schönen Heidelandschaften und kleinen Berge und der alljährliche Mountainbike-Marathon.

Hast du Vorbilder (welche)?

Puh der Bär, weil er alles so gelassen sieht.

Ein herzliches Dankeschön!

Die Damenmannschaft bedankt sich bei Marita Schindler und dem Team von Haarstudio Marita für das sponsorn eines Haarschnitts nach Wahl. Auf Grund der gelungenen Meisterschaft in der abgelaufenen Saison, durfte sich nun jede Spielerin ihren eigenen Verbandsliga-Look verpassen lassen.



Autoscheiben
Glasplatten
Spiegel
Reparaturen
Fenster
Sicherheitsgläser
Acrylglas

... alles um's Glas

BECK GLAS
viel Leben mit Glas &
Plexiglas

Eugen Beck

Malteserordenstraße 15c Tel. 0761/476 3411 e-Mail
79111 Freiburg Fax 0761/476 3462 beckeugen@t-online.de

Computerschriften Fahrzeugbeschriftungen Bandenwerbung
Digitalprint Spannt transparente Werbe-Shirts Bauschilder
Folienaufkleber und -etiketten Orientierungssysteme u.v.m.



augen auf **Glatz Werbung**
MEISTERBEREITER

Basler Landstr. 53a
79111 Freiburg
Tel. 0761 456 998 0
info@glatzwerbung.com

www.glatzwerbung.com



CATERING
Party Service
METZGEREI Lehmann

**Individuell & flexibel
Unser Partyservice für Sie !**

METZGEREI LEHMANN . CATERING & PARTYSERVICE
Hexentalstr. 31 . Filiale Dorfstr. 11 . 79249 Merzhausen
Tel. 0761 / 40 20 64 . Fax 0761 / 40 20 93
info@metzgerei-lehmann.de . www.metzgerei-lehmann.de

LA BIOSHETIQUE®
PARIS



Mein Style: sportlich –
natürlich von:

HAARSTUDIO
MARITA

Andreas-Hofer-Str. 69b · 79111 FR · St.Georgen · Tel. 48 4745

WALTER VÖGELE
Blechnerei • Sanitär • Heizung • Solar

50 Jahre
1960-2010
WALTER VÖGELE



- **Blechnerei**
- **Sanitär**
- **Heizung**
- **Solar**

Walter Vögele GmbH • Bözinger Straße 74
79111 Freiburg-St.Georgen • Gewerbegebiet Haid-West
Tel. 0761/41074 • Fax 0761/41079 • www.walter-voegele.de

Rufen Sie uns an: Wir beraten Sie gerne!

Die Herrenmannschaft in der Saison 2016/2017 – Landesliga Staffel II



HINTEN V.L.: TIMO BIERER, PATRICK WEIßENBERGER, LARS PETERSSON, JULIAN KAUFMANN, FINN THOMAS, PABOY CEESAY, DOMINIK KLEIN, FRIDOLIN WERNICK.
MITTE V.L.: EUGEN BECK (TRAINER), DIETER BRAUN (SPIELAUSSCHUSS), DANIEL BARTH (BETREUER), FELIX SIMON, TIMO BECK, MICHAEL TEXTOR, DAVID SCHINDLER, DANIEL KUHN, MERGIM HAJDARI. ELIAS SCHMIDT-RIESE, MARKUS MÖHRLE, ANDREAS SCHLINGEMANN (FINANZVORSTAND), MICHAEL EBEBENZ, BJÖRN FREITAG (TORWART-TRAINER). **VORNE V.L.:** SIMON BECHTOLD, STEFFEN MEIER, TOBIAS RAUBER, MARCO BRAUN, FLORIAN NEUMANN, JACOB GARTNER, LUKAS KEMPTER, MARCO HANSER.

Die Damenmannschaft in der Saison 2016/2017 – Verbandsliga Südbaden



HINTERE REIHE V.L.N.R.: BARBARA SIEGER, JUDITH GROBER, ALESSIA PERA, ANNIKA HOFFMANN, LILIA DENGLER, MICHAELA SCHLINGEMANN, MAIKE LANDAUER, ELENA JOOS, NADINE KATZMARSKI, JANA KIEFER. **MITTLERE REIHE V.L.N.R.:** ANDREAS BECHTOLD (TRAINER), SANDY WEISS, ALINA SCHLADERER, KATRIN LAMMICH, LISA SÜSSLIN, ANNA BECK, KRISTIN SCHUBLE, TATJANA HUMMEL, JANIS ADAM (CO-TRAINER), ANDREAS SCHLINGEMANN (MANAGER). **VORDERE REIHE V.L.N.R.:** MAXINE RIES, RITA GRIGULL, CARINA TEUCHERT, NINA JERG, LARA MARSCHALL-DAHM. **FEHLEND:** JACQUELINE FEHSE (BETREUERIN), JULE SCHINDLER, MIRIAM ISELE, NORA BALZER.

Alte Herren – Stadtmeisterschaften 2016

Halbfinal-Aus wie bei Jogis Jungs

Am Freitag, den 01. Juli 2016 fanden die diesjährigen Stadtmeisterschaften für Alte Herren (ab 35) bei uns in St. Georgen statt. Es hatten sich dieses Jahr zehn Mannschaften hierfür angemeldet. Erfreulicherweise sind dann auch alle Mannschaften pünktlich zum Turnierbeginn erschienen, was bei AH-Turnieren nicht gerade selbstverständlich ist. Unsere Mannschaft startete etwas unkonzentriert und mit taktischen Defiziten ins Turnier. Folgerichtig verlor man das erste Spiel gegen den SV Wasser klar mit 0:3. Da sich unser Torwart Markus Maier bereits nach dem ersten Spiel verletzt und somit ausfiel, mussten wir komplett umstellen. Trotzdem konnten wir anschließend die Spiele gegen Croatia Freiburg (2:1), SV Solvay Freiburg (0:0) und dem PTSV Jahn Freiburg (3:1) erfolgreich gestalten. Als Zweitplatzierte trafen wir im Halbfinale auf den Erstplatzierten der anderen Gruppe, den SV Gündlingen. Es entwickelte sich schnell ein Spiel auf ein Tor. Wir waren klar feldüberlegen und hatten Chancen im Minutentakt. Nur das Runde wollte eben nicht ins Eckige. Und so kam es, wie es kommen musste: aus einem Einwurf



GRUND ZUM FEIERN: UNSERE AH KONNTE DIESES JAHR EINEN TOLLEN DRITTEN PLATZ BELEGEN.

resultierte die erste und einzige Chance der Gündlinger, die diese im Gegensatz zu uns allerdings nutzten und letztendlich glücklich 1:0 gewannen.

Im Spiel um Platz drei bezwang man den SV Wasser mit 4:3 nach Elfmeterschießen und sicherte sich somit noch einen Platz auf dem Podest.

Turniersieger wurde dieses Jahr der SV Gündlingen, der sich im Endspiel gegen den SV Prechtal mit 1:0 durchsetzen konnte.

Für das große Teilnehmerfeld sorgten dieses Jahr Peter Reuter und Heiner Schuler. Frank Schneider leitete wieder souverän das Turnier, inklusive der Siegerehrung. Mike und Hansi Laug waren für die perfekte Bewirtung verantwortlich und ohne Wolfgang Bäumker am Spülbecken wären schon relativ schnell die Biergläser ausgegangen. Natürlich gehört der Dank auch allen anderen hinter der Theke, sowie den Schiedsrichtern. Alles in allem war es wieder ein absolut gelungenes Turnier.

MARKUS LÄUFER



FC Freiburg-St. Georgen

Sie haben Interesse an einem Sponsoring beim FC und möchten ein Teil von „**WIR** sind St. Georgen“ werden?

Dann melden Sie sich gerne bei uns. Es gibt verschiedene Möglichkeiten unseren FC zu unterstützen:
Sei es mit einer Bandenwerbung, einer Anzeige im „s FC-Heftle“
oder auf unserem Spielankündigungsplakat.

**Andreas Bechtold: andy.becht1@gmail.com
oder Tobias Rauber: tobi.rauber@gmx.de**



RAUBER

RAUMAUSSTATTUNG

- Polsterei
- Vorhänge
- Sonnenschutz
- Markisen
- Teppiche
- Tapeten
- Wollfilz
- und mehr...

Brombergstraße 17
79102 Freiburg
Tel. 0761/7 31 26
Fax 0761/70 96 73

info@rauber-raumausstattung.de
www.rauber-raumausstattung.de



Bankhaus E. Mayer AG
Privatbank seit 1879

**Wir fördern
den Sport
in unserer Region!**

79098 Freiburg • Friedrichring 30
Telefon 0761/282 00-0 • www.bankhaus-mayer.de



Heiko u. Kerstin Ehret

**Jahreswagen,
Geschäfts- und
Gebrauchtwagen.**

Wir haben auch für Sie den Richtigen – bestimmt!

Jetzt in St. Georgen
direkt im Paradies!

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Heinz Santo GmbH
Wilhelmstraße 3A, 79098 Freiburg,
Tel. 0761 388330, www.santo.mercedes-benz.de

Feinfruchtige Weine - ganz in Ihrer Nähe
aus St. Georgen!

Lieferung ab
12 Flaschen
frei Haus!

WEINGUT PARADIES

Lothar Schüler • Basler Landstraße 87 • 79111 Freiburg - St. Georgen • Tel. 07 61 435 65
www.weingut-paradies-freiburg.de

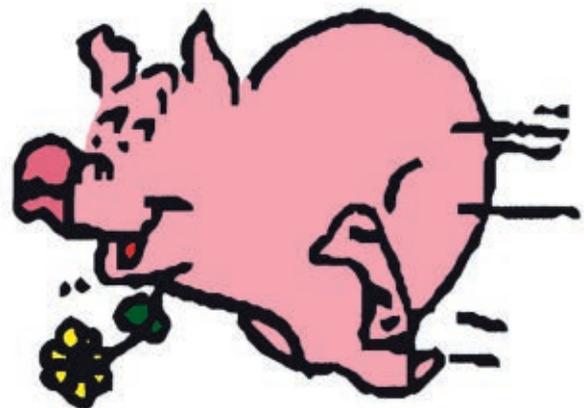
FUS GmbH MINERALÖLE

Wir haben für jeden Ölheizungstyp die passende Heizölsorte!



Blankreutestr. 11 • Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg
Tel. 0761/13 20 15 • Fax: 0761/13 12 79 • info@fus-mineraloel.de

**Vom Schwänzle bis zum Schweineöhrle
alles gibt's beim Metzger Möhrle!**



Metzgerei Möhrle

79106 Freiburg • Emmendinger Straße 5
Telefon 27 26 91

**SCHÖNBERG
APOTHEKE**

...mitten in St. Georgen

Für Ihre Gesundheit bleiben wir am Ball ...



Gesamtverein – Festwirte im Fokus

Vier Tage um ein Zelt aufzubauen?

Gespräch unter Mitgliedern am Rande eines Fußballspieles auf dem Gelände des FC St. Georgen: „Die Laug-Brüder sind jetzt die Festwirte, macht's der Rolf nicht mehr?“ „Ich dachte der Alfred ist der Festwirt?“ „Nein, der Rolf ist es immer noch, aber die anderen sind auch dabei!“

Bei so vielen Unklarheiten wollte die Heftle-Redaktion mal Licht ins Dunkel bringen und fragte mal nach. „Das Amt des Festwirts ist mit dem Weinfest entstanden“, erklärt Rolf Reich, auf dessen Grundstück der Verein seinen festen Platz hat. Zunächst hatten viele Vereinsmitglieder den Stand mitaufgebaut und die Einsätze organisiert. Als aber vor 25 Jahren einer der wichtigsten Helfer kurzfristig ausfiel, sagte der damalige Erste Vorsitzende Hartmut Roser zu Rolf Reich: „Mach Du das jetzt!“

Erst Jahre später wurde in die Satzung des Vereins der Passus aufgenommen, dass der Vorstand den Festwirt ernannt. So kam Rolf Reich zu diesem Amt und kann auf eine langjährige Erfahrung zurückblicken. „Die Zeltkonstruktion habe ich selbst gestaltet. So weiß ich ganz genau, wie alles zusammengehört.“ Was diese Aussage



ROLF REICH, OHNE IHN GEHT SEIT VIELEN JAHREN NICHTS BEIM WEINFEST.

bedeutet, musste eine kleine Gruppe von AH-Kameraden erfahren, als Rolf kurz vor den Weintagen einmal erkrankte. Vier Tage lang versuchten sie vergebens, das Zelt aufzubauen. Welche Eisenschelle zu welcher Stange gehörte war allen ein großes Rätsel. Glücklicherweise wurde Rolf noch rechtzeitig gesund, konnte Anweisungen geben und mitanpacken, so dass nach zwei Stunden das Zelt in alter Manier aufgebaut war. „Inzwischen weiß auch Alfred Beck ganz gut Bescheid“, sagt Rolf. „Und das ist gut so, denn das Wissen und die Aufgaben musste auf mehrere Schultern verteilt werden.“

Die Alten Herren haben schon vor Jahren bei ihrer internen Hauptversammlung Mike Laug als Festwirt ernannt. Seit knapp drei Jahren wird er von seinem Bruder Hansi unterstützt. Gemeinsam bilden diese vier Männer das Festwirte-Gremium, das vor kurzem durch Steffen Meier, Andy Bechtold und Tobias Rauber ergänzt wurde. Sie sollen langsam an die Aufgaben herangeführt und das Bindeglied zu den Herren- und Damenteams sein.

Außer den Weintagen, der wichtigsten Einnahmequelle des Vereins, organisiert das Gremium auch die AH-Stadtmeisterschaften, macht



EIN TEIL DES GREMIUMS: STEFFEN MEIER, TOBIAS RAUBER, HANSI LAUG, MIKE LAUG UND ALFRED BECK (V.L.N.R.)

einen Faschingsstand beim Umzug und unterstützt den Jugendförderkreis bei Turnieren. Auch bei den früheren Oldie-Abenden war ihr Know-how gefragt.

„Beim Aufstiegsspiel gegen den FC Löffingen haben wir mit einem tollen Team die Bewirtung der Hartmut-Roser-Hütte organisiert“, erklärt Mike, „das war das bisher größte Ereignis auf unserem Sportplatz.“

Der Aufwand ist manchmal schon enorm. Die Festwirte müssen oft mehrere Tage Urlaub um



ANDREAS BECHTOLD

das Weinfest herum nehmen. Rolf Reich ist in der Regel der Erste, der vor Ort ist und der Letzte, der geht. Hansi Laug beschreibt, dass ein Gang über das Fest zwar immer mal möglich ist, man aber nie abschalten kann, weil sich um die ganze Logistik gekümmert werden und man ständig ansprechbar sein muss. Deshalb steht und fällt alles mit den vielen Helfern aus unserem Verein.

Aber da können sich die Festwirte nicht beklagen: Die beiden aktiven Mannschaften, die Damenmannschaft, die Alten Herren, der Stammtisch, die passiven Mitglieder oder Eltern

von Jugendspielern, viele packen fleißig mit an. „Das ist Vereinsarbeit, so lebt ein Verein. Dann macht die ganze Arbeit auch Spaß,“ erklärt Alfred Beck. Und er ist zuversichtlich, dass es auch in den nächsten Jahren so klappt. „Es wäre schön, wenn neue Mitglieder und Eltern, die noch nicht mitgemacht haben, sich beim nächsten Fest melden würden“, sagt Alfred Beck. „So lernt man sich auch untereinander kennen und der Erlös kommt ja jedem irgendwie zu Gute.“

Gleichzeitig wäre es eine schöne Form der Anerkennung für dieses sehr engagierte Team der Festwirte!

Macht weiter so – Wir sind St. Georgen!

ANDREAS LIENHARD





Am letzten Schultag vor den Sommerferien trafen sich zum zweiten Mal nach 2015 viele FC-Mitglieder zum gemeinsame Gruppenfoto. Jung und Alt, alle waren sie gekommen, der Jugendförderkreis sorgte für Speis und Trank und die kleine Tradition konnte somit fortgeführt werden. Wir möchten uns nochmal recht herzlich für die rege Teilnahme bedanken und wünschen allen Mannschaften eine spannende, verletzungsfreie und erfolgreiche Saison 2016/2017.



GESUNDNAH

**Claudius Spiegelhalter: "Ich bin zufriedenes AOK-Mitglied!"
Wechseln auch Sie jetzt zur AOK und nutzen Sie die vielen
Vorteile einer AOK-Mitgliedschaft!**

AOK - Die Gesundheitskasse Südlicher Oberrhein
Sina Kreutz, E-Mail: sina.kreutz@bw.aok.de, Tel: 0761/ 2103 248

www.aok-bw.de/sor

Aktive Herren I + II, Aktive Damen – 90 Minuten live erleben

Termine zum Mitfiebern und Jubeln

HERREN I – LANDESLIGA

Sa, 03.09.16 | 15:30

FV Herbolzheim : FC Freiburg St. Georgen

So, 11.09.16 | 15:00

FC Freiburg St. Georgen : SF Elzach-Yach

Fr, 16.09.16 | 19:00

SV Kirchzarten : FC Freiburg St. Georgen

So, 25.09.16 | 15:00

FC Freiburg St. Georgen : SV Weil 1910

So, 02.10.16 | 15:30

SV Au-Wittnau : FC Freiburg St. Georgen

So, 09.10.16 | 15:00

FC Freiburg St. Georgen : SC Wyhl

So, 16.10.16 | 15:00

SG Wasser-Kollmarsreute e.V. : FC Freiburg St. Georgen

So, 23.10.16 | 15:00

FC Freiburg St. Georgen : FC Zell i.W.

Sa, 29.10.16 | 16:00

VfR Hausen : FC Freiburg St. Georgen

So, 06.11.16 | 14:30

FC Freiburg St. Georgen : TuS Efringen-Kirchen

DAMEN – VERBANDSLIGA

So, 11.09.16 | 13:15

SV Gottenheim : FC Freiburg-St. Georgen

So, 18.09.16 | 14:30

FC Freiburg-St. Georgen : FC Hochrhein Hohentengen-Stett

So, 25.09.16 | 15:00

Spfr. Neukirch : FC Freiburg-St. Georgen

So, 02.10.16 | 15:00

SG Winden : FC Freiburg-St. Georgen

So, 09.10.16 | 14:00

Polizei-SV Freiburg : FC Freiburg-St. Georgen

So, 16.10.16 | 14:30

FC Freiburg-St. Georgen : SG Vimbuch / Lichtenau

So, 23.10.16 | 13:00

SG Wittlingen-Wollbach : FC Freiburg-St. Georgen

So, 30.10.16 | 14:30

FC Freiburg-St. Georgen : TSV Alem. Freiburg-Zähringen

So, 06.11.16 | 16:00

ESV Freiburg : FC Freiburg-St. Georgen

So, 13.11.16 | 14:30

FC Freiburg-St. Georgen : Hegauer FV 2

HERREN II – KREISLIGA

So, 04.09.16 | 15:00

FC Wolfenweiler-Schallstadt : FC Freiburg St. Georgen 2

Mi, 07.09.16 | 18:00

FC Freiburg St. Georgen 2 : Spfr. Grißheim

So, 11.09.16 | 11:00

FC Freiburg St. Georgen 2 : SV Au-Wittnau 2

Sa, 17.09.16 | 14:00

FC Auggen 2 :
FC Freiburg St. Georgen 2

So, 25.09.16 | 11:00

FC Freiburg St. Georgen 2 : SV Opfingen

So, 02.10.16 | 15:00

VfR Pfaffenweiler : FC Freiburg St. Georgen 2

So, 09.10.16 | 11:00

FC Freiburg St. Georgen 2 : FC Rimsingen

So, 16.10.16 | 15:00

FSV Ebringen : FC Freiburg St. Georgen 2

So, 23.10.16 | 11:00

FC Freiburg St. Georgen 2 : SpVgg Buchenbach

So, 30.10.16 | 10:45

SV Weilertal : FC Freiburg St. Georgen 2

Neue Trainingsanzüge

Die Aktiven Herren bedanken sich recht herzlich bei der Firma Beck Glas für die neuen Trainingsanzüge. Wie auf dem Foto demonstriert, kann es damit eigentlich nur in eine Richtung gehen.



Wir sind Partner des Sports.



Wir wünschen dem FC Freiburg-St. Georgen für die Saison 2016/2017 viel Erfolg!

Als Ihr kompetenter Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung. Wir beraten Sie individuell und fair. Sprechen Sie gleich mit uns – es lohnt sich für Sie!

Generalagentur Manuel und Petra Fehrenbach
Blumenstr. 18 · 79111 Freiburg-St. Georgen
Telefon 0761-7048811
E-Mail: manuel.fehrenbach@wuerttembergische.de

W&V württembergische

Der Fels in der Brandung.

FREIBURG · RASTATT · BREISACH · KARLSRUHE · OFFENBURG · WÖRTH · BINZEN · WALDSHUT-TIENGEN

**GRIMM KÜCHEN
MACHEN EINFACH
GLÜCKLICHER!**



>> **PERFEKT
GEPLANT –
ERSTAUNLICH
GÜNSTIG.**

grimm KÜCHEN
clever kaufen

Freiburg · Jechtinger Str. 2 · Gewerbegebiet Haid · ☎ 07 61/45 69 69-0
Mo. – Fr. 10 – 19 Uhr, Sa. 9 – 16 Uhr · www.grimm-kuechen.de



Haus- und Grundstückservice **Thomas Hanke**

- Treppenreinigung
- Grundstückspflege
- technische Betreuung
- Winterdienst
- Entrümpelung und Entsorgung
- Kleinreparaturen

Bergmannsweg 6
79111 Freiburg
Tel 0761 480 81 551
Fax 0761 480 81 554
Mobil 0151 183 10 496
Mail info@hgs-hanke.de
Web www.hgs-hanke.de

**Fahrfreude durch
Qualität und Sicherheit!**

L. MARANGI
SERVICE aus Freude
KFZ · MEISTERBETRIEB
BMW · AUDI · VW · SMART

Bei uns erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Service-Leistungen:

- Inspektionen nach Bedarf
- Hol- und Bringservice
- kostenloses Ersatzfahrzeug nach Absprache

Friedrich-Neff-Str. 9 · 79111 Freiburg · Tel. 0761/47 99 89-0 · info@marangi.de

HAUSGERÄTE Service + Verkauf

**elektro
ehret** GmbH
MEISTERBETRIEB

Anton Ehret · Elektromeister
Am Dorfbach 12
79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. (07 61) 437 08
Fax (07 61) 47 47 38
www.elektro-ehret.de



WENIG VERBRAUCH
– VOLLE LEISTUNG

**BOSCH
Hausgeräte –**

Fragen Sie nach unseren
aktuellen Angeboten!

Wir sind Kundendienstpartner z. B. für:

Miele BOSCH Saeco AEG

**WELTE
FENSTER**

Glaserei + Fensterbau

79249 Merzhäusen
In den Sauerplatten 14

Fon: 0761 - 400 570
www.welte-fenster.de



Fenster - Türen - Insektenschutz

Jugend – Jugendtrainer im Portrait

Gelebter Zusammenhalt

Rund 320 Jugendspieler spielen beim FC Freiburg – St. Georgen in den 16 Jugendmannschaften. Von der G- bis zur A-Jugend sind die Nachwuchskicker mit viel Freude und Eifer dabei. Die meisten Jugendmannschaften haben zweimal die Woche Training und die kleinen Petersens und Philipps dürfen sich dabei immer auf ein buntes Trainingsprogramm freuen. Die wichtigste Rolle dabei nehmen sie ein: die vielen ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainer. Woche für Woche stehen sie bei Wind und Wetter auf dem Platz und opfern ihre Freizeit, um für die Mädels und Jungs da zu sein. Ein Trainer übernimmt dabei weit mehr als „nur“ die Rolle des Fußballtrainers. Er ist zugleich Pädagoge, Fußball-Experte, wichtiger Ansprechpartner und nicht zuletzt auch ein großes Vorbild. Doch wer sind die eigentlich die vielen Jugendtrainer beim FC? Wir stellen sie Euch in jeder Ausgabe vor.



Name: Elisabeth Martin
Alter: zeitlos jung
Jugend: F1 (Jg. 2008)
Seit wann bist Du Trainer beim FC? Seit 2013

Wie bist Du zum FC gekommen?

Über meine Töchter: Theodora (Jg. 2006) wurde von ihrem Kindergartenfreund Leo zum Training bei Mike und Coco mitgeschleppt und ist begeistert dabei geblieben. Wie viele Mütter stand ich beim Training mit den jüngeren Geschwisterkindern am Spielfeldrand. Irgendwann war klar, dass auch die Geschwister, darunter meine Tochter Berenike (Jg. 2008), zeitgleich trainieren und Fußballspielen wollen. Als Christian Bühler dann mit dem Training anfing und keinen Vater als Co-Trainer fand, bin ich irgendwie „reingerutscht“. Meinen Vorkenntnissen entsprechend war ich zunächst vornehmlich fürs Schnürsenkel-Binden und Naseputzen zuständig. Christian musste dann berufsbedingt aussteigen, und ich bin dabei geblieben...

An welches Erlebnis als Jugendtrainer beim FC erinnerst Du Dich gerne zurück?

An alle Heimturniere: Die maximale Anzahl unserer Kinder kann mitspielen, die Begeisterung am Spielfeldrand ist grenzenlos, und neben dem immer engagierten Team des Fördervereins packen auch die Eltern bei der Bewirtung mit an und helfen bei der Betreuung unserer Mannschaften. Das ist für mich immer ein tolles Gemeinschaftserlebnis! Und das macht für mich den FC aus.

Was ist Dir wichtig in Deiner Tätigkeit als Jugendtrainer?

Dass die Kinder sich als „Team“ erleben – unser Schlachtruf ist inzwischen legendär – und auch nach den anderen schauen. Und ganz wichtig: Fair Play.

Wieso bist Du gerne Jugendtrainer?

Natürlich macht es Spaß, die Begeisterung und die Fortschritte der Kinder zu sehen. Aber ganz ehrlich: Als Mutter von drei „Hauptgewinnen“ (sprich: Töchtern) bin ich einfach auch ganz gerne mal von einer Horde Jungs umringt.

Name: Lars Schröder
Alter: 33
Jugend: F1 (Jg. 2008)
Seit wann bist Du Trainer beim FC? Seit Mai 2014.

Wie bist Du zum FC gekommen?

Wie sicherlich viele Trainer in diesen Jahrgängen, durch meinen Sohn Johannes. Zu der Zeit betreute Christian Bühler gemeinsam mit Eli die damalige G-Jugend. Da Christian berufsbedingt kürzer treten musste, kam die Frage an die Eltern, wer es sich vorstellen könnte die Kinder zu übernehmen. So kam es dann, dass ich Trainer beim FC Freiburg-St. Georgen wurde.

Was ist Dir wichtig in Deiner Tätigkeit als Jugendtrainer?

In diesem Alter ist es aus meiner Sicht wichtig, dass die Kinder ein Gefühl für Gemeinschaft, Zusammenhalt und Fair Play bekommen. Hier geht es noch nicht um „gut“ oder „schlecht“, sondern darum Spaß zu haben und den Spaß mit fußballerischen Elementen zu vermitteln.

Wieso bist Du gerne Jugendtrainer?

Die Kinder wollen einfach nur Fußball spielen. Fußball ist für die meisten das Größte. Es macht mich stolz zu sehen, wie das Zusammenspiel und der Zusammenhalt der Kinder untereinander immer besser werden. Die Kinder brauchen in den meisten Fällen keinen Schiedsrichter. Sie haben ein sehr gutes Gefühl dafür, ob das Gemachte erlaubt war oder nicht. Es ist schade, dass dieses Gefühl im Laufe des „Älter-werdens“ nachlässt.

Außerdem machen die Kinder in diesem jungen Alter sehr schnell große Fortschritte. Es macht große Freude, dies zu begleiten und zu erkennen. So fließen beispielsweise am Anfang Tränen, weil man verliert, und drei Wochen später tun Niederlagen nicht mehr so weh und man gratuliert der ande-



ren Mannschaft. Aber auch fußballerisch werden schnell große Fortschritte sichtbar, die man vor ein paar Wochen noch nicht für möglich gehalten hätte.

Im Juli zu unserem Abschlussfest waren wir über 60 Personen (Kinder, Eltern, Geschwister). Das zeigt mir, dass der Zusammenhalt in der Mannschaft von allen gelebt wird. Dies ist ebenfalls ein sehr schönes Gefühl.

An dieser Stelle möchte ich auch ganz herzlich den Eltern der Kinder danken. Ich persönlich finde es zum Beispiel beeindruckend, dass sie sich während der Turniere immer positiv einbringen und keine Anweisungen an die Kinder geben. Die Anweisungen überlassen sie ausschließlich dem Trainergespann. Das ist nicht selbstverständlich. Es gibt einige Mannschaften, da reden die Eltern während der Spiele mehr auf die Kinder ein, als der Trainer. Ich bin mir nicht sicher, ob ich mich während der Spiele so zurück halten könnte, wenn ich kein Trainer wäre. ☺

Dein größter Erfolg als Trainer?

Da meine „Trainerlaufbahn“ recht kurz ist und das Alter der bisher trainierten Kinder zwischen fünf und acht Jahre liegt, gibt es sportlich noch keinen wirklichen Erfolg.

Ich fände es schön, wenn viele der jetzigen Kinder die fußballerische Laufbahn weiter beim FC St. Georgen durchlaufen. Und wenn es dann später (mindestens) eine oder einer zum SC Freiburg und dann zum Nationalspieler schaffen würde, dann kann der Anfang nicht schlecht gewesen sein. ☺

AUFGEZEICHNET VON TOBIAS RAUBER



Praxis für Physiotherapie Brunhilde Polzer

Privat und alle Kassen
Termine nach Vereinbarung

Beim Fußball spielen wir ganz vorne mit.

Dominik Schuldis
Physiotherapeut und
Mannschaftsbetreuer

Sandra Reith
Physiotherapeutin und
Mannschaftsbetreuerin



Bobath
Fango / heiße Rolle
Gyrotonic Expansion System®
Golf-Physical-Training®
Dorn-Breuß-Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Massage
Manuelle Therapie

PNF
Schlingentisch
Shiatsu
Spiraldynamik®
Sportphysiotherapie
Ultraschall
Individuelle
Bewegungsprogramme

Basler Landstr. 8 (im Universa Haus) 79111 Freiburg
Tel. 0761 888 56 53 www.physiotherapie-polzer.de



SCHATTHOF STRAUSS
UND FERIEWOHNUMG

Strauße im Frühjahr und Herbst geöffnet
Termine siehe Homepage

Familie Hanser
Schlatthöfe 3 • D-79111 Freiburg

Tel. +49 07 61 - 4 1847
info@schlatthof-strausse.de
www.schlatthof-strausse.de

Schulbedarf · Taschenbücher · Zeitungen
Schreibgeräte · Büroartikel · Landkarten
Geschenkideen · Tabakwaren



*Für Sie sind wir
immer am Ball...*



Papeterie · Schul- u. Bürobedarf

Schreibwaren Remmele

Inhaberin: Nadja Adler

Blumenstraße 36 · 79111 Freiburg
Tel. 0761/43874 · Fax 4768474



DR. MED. A. SCHEIBE
DR. MED. M. LAIS
DR. MED. F. QUARCK
DR. MED. R. MAYER
DR. MED. D. FROHMÜLLER



DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE GELENKE

Neue Wege in der Patientenbetreuung
Ein Arzt – vom Erstkontakt bis zur Nachbetreuung

Die **Praxisklinik 2000** ist ein hochspezialisiertes Zentrum für die Behandlung aller Gelenkbeschwerden und Sportverletzungen.

Unsere Patienten werden von der Diagnose bis zur Nachsorge von ein und demselben Arzt betreut. Das schafft Vertrauen und gewährleistet die Behandlungskontinuität.



Praxisklinik 2000
Wirthstrasse 11a
D - 79110 Freiburg

Tel: +49 (0) 761 88 85 890
info@praxisklinik2000.com
www.praxisklinik2000.com

Erdarbeiten, Garten- und Landschaftsbau

Keller



Fritz Keller e.K.
Inhaber: Christian Keller
Obere Schneebergstr. 21
79111 Freiburg - St. Georgen
Tel. 07 61 / 151 76 60
Fax 07 61 / 151 76 59
keller.christian@t-online.de



SCHMIDT
Sanierungstechnik
GmbH

Gefahrstoffsanierung
Umweltberatung
Gebäudeentkernung
Controlling

Gewerbestraße 14
79258 Hartheim/Feldkirch
www.sanierungstechnik.com

Fon +49 7633 / 80 90 81- 0
Fax +49 7633 / 80 90 81-29
Mobil +49 170 / 2 92 18 64

Sonstiges - Jubiläumsausgabe



„s FC-Heftle“ wird 25!

Mit der aktuellen September-Ausgabe des „s FC-Heftle“ erscheint die 25. Ausgabe unseres Vereinsmagazins, wir feiern sozusagen Silberhochzeit. 2010 wurde die erste Ausgabe veröffentlicht. Viele schöne Geschichten konnten wir in dieser Zeit bereits erzählen, von Jung und Alt, Erfolgen und Mißerfolgen und vor allem von viel Spaß und Freude mit dem runden Leder. Auf dieser Seite gibt es nochmal als kleine Erinnerung einen Überblick über alle bisher erschienenen Titelbilder. Auf die nächsten 25!



WINZERHAUS

Freiburger Weine mit Charme

Weine und Sekte aus den Lagen Steinler, Lorettoberg,
 Batzenberg & Dürrenberg

Weinverkauf der St. Georgener Winzer zu den Öffnungszeiten
 Do, 14-19 Uhr · Fr, 14-19 Uhr · Sa, 9-13 Uhr
 in der alten Trottsstation am Kastanienbaum
 Andreas Vögele & Team

WINZERHAUS SANKT GEORG
 WENDLINGERSTRASSE 23 · 79111 FREIBURG-ST. GEORGEN
 TELEFON 07 61/45 343 16 · FAX 07 61/45 343 59
www.winzerhaus-sanktgeorg.de · kontakt@winzerhaus-sanktgeorg.de


**vogtshof
 apotheke**

Ana Paula Pereira-Kotterer Apothekerin

Homöopathie und Naturheilkunde
 Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg
 Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213
info@vogtshof-apotheke.de | www.vogtshof-apotheke.de

Öffnungszeiten
 Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr
 Samstag 9.00 – 13.00 Uhr


Blumen, Pflanzen und mehr
Blumenhaus PRÄG *t sich ein!*

Blumenhaus Präg, Anita Präg-Moll
 79111 Freiburg-St. Georgen, Im Glaser 18
info@blumen-praeg.de
www.blumen-praeg.de

Clubheim
FC Freiburg-St. Georgen

Alle Spiele der Fußball-Bundesliga, Champions-League
 und Europa-League auf Großleinwand. Deutsch-Italienische Küche
 Die Familie Raia freut sich auf Euren Besuch.

Öffnungszeiten:
 Montag: Ruhetag
 Dienstag – Freitag: 16.00 – 00.00 Uhr
 Samstag, Sonntag: 11.00 – 00.00 Uhr

**DER MITSUBISHI SPACE STAR.
 RAUM FÜR MEHR.**

SPACE STAR
 1.0 Light*
9.990 €



LASSEN SIE SICH EINFACH ÜBERRASCHEN!

PROBEFAHRT UND IHR ANGEBOT BEI:
AUTO KNAUER GmbH, Basler Landstr.
 41 - 45, 79111 Freiburg, Telefon
 0761/47903-0, Fax 0761/4790333,
auto-knauer@t-online.de,
www.auto-knauer-gmbh.de


**MITSUBISHI
 MOTORS**
 Drive@earth

* Messverfahren (RL 715 / 2007 EG): Space Star 1.0
 Light (l/100 km) innerorts 4,6 / außerorts 3,6 /
 kombiniert 4,0 / CO₂-Emission kombiniert 92 g/km /
 Effizienzklasse B. Abbildung zeigt zusätzliches Zubehör.

Götz + Moriz GmbH · Basler Landstraße 28 · 79111 Freiburg · www.GOETZMORIZ.com


GÖTZ+MORIZ



Besuchen Sie unsere **Zentren für Bauen + Modernisieren**.
 Bei Götz + Moriz können Heimwerker und Profis einkaufen!

Wir modernisieren.
Für Deutschland!

UNSER SORTIMENT IN FREIBURG:

 Garten	 Dach	 Baustoffe + Holz	 Baugeräte + Werkzeuge
 Fenster + Türen	 Fliesen + Sanitär	 Laminat + Parkett	 Natursteine

79111 FREIBURG St. Georgen · Basler Landstr. 28 · Tel. 0761/497-0 · Fax -735

Weitere **Niedertassungen**: Bad Krozingen, Bad Säckingen, Lörrach, Müllheim,
 Riegel, Titisee-Neustadt und Waldkirch www.GOETZMORIZ.com

ZENTRUM FÜR BAUEN + MODERNISIEREN

David Wolfgang

Mannschaft: G-Junioren
Alter: 6 Jahre
Position: noch alles
Im Verein seit: Januar 2016
Schüler: Oberlin-Kindergarten
 (Eichhörnchen)



David, wann kommst Du in die Schule?

(traurig) Erst nächstes Jahr – in die Schönbergschule.

Warum spielst Du Fußball und nicht Handball oder machst Judo?

Weil mir Fußball am besten gefällt.

Und wenn man hinfällt oder eine auf's Schienbein bekommt?

(schnelle Antwort) Das macht mir gar nix aus!

Weshalb bist Du zum FC St. Georgen gekommen?

Das war für mich und meine Eltern am nächsten. Und ich kenne Benni, Luc, Raphael und Mika.

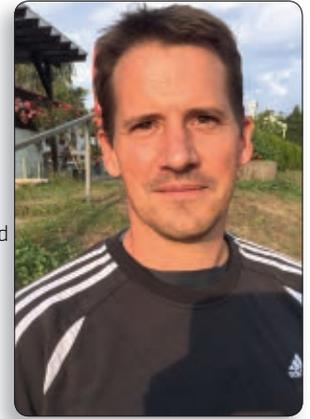
Kennst Du auch jemand von der Ersten Mannschaft?

Ja, Patrick Weissenberger, mit ihm habe ich schon auf der Straße gekickt.

Spielen Deine Eltern auch Fußball? Mein Papa, aber nur mit Freunden in der Halle. Die Mama spielt nicht, denn sie muss auf meinen kleinen Bruder aufpassen – Mittagsschlaf!

Markus Maier

Mannschaft: Ü30 (Alte Herren)
Alter: 43 Jahre
Position: Abwehr und Mittelfeld
Im Verein seit: frühester Jugend
Beruf: SAP-Anwendungs-berater



Hallo Markus, du bist schon so lange im Verein, dass Du nicht mehr weißt, wann Du genau eingetreten bist. Wer war dein erster Trainer?
 Klar, das war Michael Löffler. Sein ältester Sohn Frank spielte in meiner Mannschaft.

Du hast Dich vor rund drei Jahren den „Alten Herren“ angeschlossen. Was hat Dich dabei gereizt?

Einerseits wollte ich mich noch ein bisschen sportlich betätigen. Andererseits lockte mich die Kameradschaft und, dass ich mit ehemaligen Mannschaftskollegen und Spielern, die ich trainiert habe, nun wieder eine Gemeinschaft bilde.

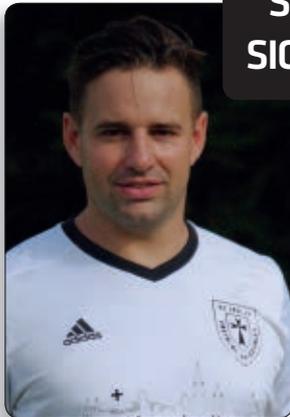
Und wer waren denn die alten Haudegen?

Die ganz Alten sind Dieter Braun und Eugen Beck, aber auch mit Wolfram Forderkuz und Markus Läufer habe ich erfolgreiche Zeiten gehabt.

EIN QUARTETT STELLT SICH VOR

Marco Braun

Mannschaft: Aktive Herren
Alter: 27 Jahre
Position: Torwart
Im Verein seit: 1994
Beruf: Berufsfeuerwehrmann



Feuerwehr, Gässlevieh und FC – wie bringst Du das alles unter einen Hut?

Mit guter Planung und Vereinsinteresse.

Dein schönstes Erlebnis mit dem FC?

Zusammen mit Andy Bechtold gespielt zu haben.

In der Saison 2016/2017 möchtest ich...

...einfach nur mal wieder Spaß haben, Feiern und natürlich aufsteigen.

Das Torwarttraining ist...

...sehr, sehr witzig, aber es bringt uns auch weiter.

Vor einem Spiel muss ich...meine Ruhe haben.

Deine Hoffnung für die nächste Mannschaftsfahrt?

Wie ich es schon seit sieben oder acht Jahren sage: es gibt für so eine Partymannschaft nur ein Ziel: Mallorca!

Zu null spielen heißt...

...mir viele Freigetränke von verschiedenen alten Herren zu sichern.

Kristin Schuble

Mannschaft: Aktive Damen
Alter: 22 Jahre
Position: Abwehr
Im Verein seit: 2013
Studium: Duales Sportmanagement



Im letzten Jahr Abi gemacht, was machst du aktuell und gibt's schon Pläne für danach?

Dieses Jahr habe ich ein FSJ absolviert und studiere ab Oktober duales Sportmanagement.

Bei wem aus der Mannschaft schautst du dir auf dem Platz was ab?

Bei Tatjana ihre Selbst- und Ballsicherheit, bei Jule ihren Kampfgeist und bei Nora ihre Allrounder-Funktion.

Und was können sich deine Mitspielerinnen von dir abschauen?

Meine Schusstechnik, besonders die langen Bälle.

Was ist dein persönliches Ziel für die kommende Saison?

Wieder meinen Platz in der Startelf zurück erkämpfen.

Wie gut kommst du mit deiner Zwillingsschwester aus?

Gut, außer wenn es um das Ausleihen von Klamotten geht.



HOTEL
ZUM SCHIFF



seit 1821 im Besitz
der Familie Frey

FEIERN ODER TAGEN

HIER SIND SIE RICHTIG



Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey · Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg-St. Georgen
Tel. 0761/40075-0 · Fax 0761/40075-555 · www.hotel-zumschiff.de · info@hotel-zumschiff.de



„Gemeinsamer
Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

500 Mitarbeiter in Topform, rund 140.000 Kunden, darunter über 42.000 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 21 82-11 11
www.volksbank-freiburg.de



www.freiburger-pilsener.de

Ich bin Freiburger Pilsener

Wir machen, dass es fährt.

Reparatur aller Marken • HU* /AU • Klimaservice
Reifenservice • Autoglas • Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

* HU durchg. nach § 29 STVO durch ext. Prüfengeure
der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Kurt Meier

Malteserordensstraße 34
79111 Freiburg-St. Georgen

Tel. 07 61/44 51 33

www.meier.go1a.de





Ihr zuverlässiger Partner bei anspruchsvollen Konstruktionen und individuelle handwerkliche Umsetzungen
 Besuchen Sie unsere Homepage: www.winterhalter-stahlbau.de

Perfektion aus Passion



WALTERSHOFENER STR. 11
 79111 FREIBURG
 FON 07 61 / 4 52 22 - 0
 FAX 07 61 / 4 52 22 - 45
 E-Mail: info@winterhalter-stahlbau.de

 **WINTERHALTER**
 TECHNOLOGIE IN STAHL UND METALL



Hält
ihn...



sparkasse-freiburg.de

... ein Leben lang.

Die Liebe zum Sport ergreift einen früh und lässt nicht wieder los. Darum unterstützt die Sparkasse den Sport regional und bundesweit mit ihrem Engagement. Weil Sport die Menschen von Anfang an begeistert und verbindet. Und weil auch große Talente klein anfangen und dabei auf Förderung und Chancen angewiesen sind.